

Musik und Wort

09.07.2026 20:00 Uhr

Antigua Quartett

Gypsy & Latin Jazz

Als Astronaut im Weltraum blickt man auf die Erde in ihrer Gesamtheit und territoriale Grenzen verschwinden - diesen Perspektivenwechsel thematisiert das Quartett auch in ihrer Musik. Über Genre Grenzen hinweg verbindet ANTIGUA Elemente des europäischen Gypsy Jazz mit lateinamerikanischer Musik. Die auf Deutsch, Portugiesisch, Englisch und Spanisch gesungenen Texte handeln von urmenschlichen Themen, die zeitlos sind und Generations- und Ländergrenzen überwinden. Retro und hip zugleich kreiert die Band um Elsa Johanna Mohr, die 2023 mit dem Neuen Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet wurde, eine wohlige Vertrautheit und überrascht mit Spielwitz und kompositorischer Innovation.

Mit

Elsa Johanna Mohr - Gesang & Percussion

José Díaz de León - Gitarre, Gesang & Fuß-Percussion

Frank Brempel - Geige & Effekte

Stefan Berger - Kontrabass & Gesang

Tickets 20 € (erm. 16 €)

Veranstaltungsort Maxhaus – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf, Schulstr. 11, 40213 Düsseldorf

Datum/Uhrzeit: Donnerstag, 09.07.2026, 20.00 Uhr

VVK/AK: Maxhaus-Foyer (Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-17 Uhr), per Email unter eintrittskarten@maxhaus.de oder telefonisch unter 0211 9010252

16.07.2026 20:00 – 21:15 Uhr

Die Entdeckung der Einsamkeit

Lesung mit Musik

Einsamkeit ist ein Gefühl, das viele kennen. Obwohl unsere Gesellschaft ständig vernetzt scheint, nimmt sie zu: bei jungen wie älteren Menschen, in Städten wie auf dem Land. In einer Lesung mit Musik widmet sich die Sängerin Julia Ehninger gemeinsam mit Jonas Schneider (Texte, Konzeption) und Luise Kinner (gesprochenes Wort) diesem Thema auf berührende sowie humorvolle Weise. Die Texte erzählen von absurden, bewegenden und wütenden Momenten aus dem Inneren der Einsamkeit und vom Versuch, dieses schwer greifbare Gefühl zu verstehen. Musikalisch begleiten Florian Herzog (Bass, Synthesizer) und Jan Philipp (Schlagzeug) mit elektronisch geprägtem Jazz und Pop. So entsteht ein vielschichtiges Konzerterlebnis über eines der prägendsten Gefühle unserer Zeit.

Tickets 15 € (erm. 10 €)

Veranstaltungsort Maxhaus – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf, Schulstr. 11, 40213 Düsseldorf

Datum/Uhrzeit: Donnerstag, 16.07.2026, 20.00 – 21:15 Uhr

VVK/AK: Maxhaus-Foyer (Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-17 Uhr), per Email unter eintrittskarten@maxhaus.de oder telefonisch unter 0211 9010252

Mittwochgespräche

01.07.2026 18:00 Uhr

Unsichtbare Meisterinnen - spanische Künstlerinnen vom Mittelalter bis in die Moderne

MIT: Prof. Helmut C. Jacobs

08.07.2026 18:00 Uhr

„Zum Wachstum verpflichtet?“ – Die Kirche, ein Ort zum Groß werden

Die Leiterin des Bereichs „Glaubensorte und Verkündigung“ im Erzbistum Köln ist mitverantwortlich für die Umsetzung neuer pastoraler Schwerpunkte

MIT: Kristell Köhler, Köln

15.07.2026 18:00 Uhr

Wie kann eine generationengerechte Rente gestaltet werden?

Der Vorsitzende der Jungen Union zu Fragen von Rente und Rentenreform

MIT: Johannes Winkel MdB, Berlin und Düsseldorf

TICKETS: 4 €, VVK/AK | Maxhaus-Foyer, eintrittskarten@maxhaus.de oder 0211 9010252, Reservierung erbeten.

Kunst

31.05.2026 bis 12.09.2026

Silke Leverkühne – Farbe trägt Licht

Ausstellung

Die großformatigen Gemälde von Silke Leverkühne sind auf die Fläche gebannte genaue Beobachtungen von Landschaften, menschlichen Interaktionen und architektonischen Details. Dabei kreiert sie einen ihr eigenen Bildraum, in dem das Licht durch Farben getragen wird, die gleichberechtigt nebeneinander und ineinander stehen. Sie lassen den perspektivischen Raum eher erahnen als ihn zu konstruieren. Die flirrend-lichtvollen, malerischen Zusammenhänge, in die sie ihre Motive auf dem Malgrund zusammenführt, wollen niemals etwas anderes sein als sie sind: Farben auf einer Fläche, mit denen sie empathischen Kontakt zu ihren Bildthemen aufnimmt. Die Ausstellung ist bis zum 12. September 2026 im Maxhaus Düsseldorf zu sehen.

Eintritt frei

Veranstaltungsort Maxhaus – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf, Schulstr. 11, 40213 Düsseldorf

Öffnungszeiten Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-17 Uhr

Glaube

09.07.2026 19:00 – 20:30 Uhr

23.07.2026 19:00 – 20:30 Uhr

04.08.2026 16:00 – 17:30 Uhr

Zen-Kontemplation für Christen

Leben aus der Mitte

Die gegenstandslose Meditation in Stille eröffnet einen Raum, in dem Teilnehmende zur inneren Sammlung finden und neue Zugänge zum persönlichen Glauben entdecken können. Die 90-minütige Veranstaltung umfasst Phasen des stillen Sitzens, der Gehmeditation sowie Zeiten des Austauschs und der Reflexion.

Das 1973 von Pallotinerpater Johannes Kopp gegründete Programm „Leben aus der Mitte“ versteht sich als Einladung, sich im schweigenden Gebet zu üben und sich im absichtslosen, zweckfreien Dasein ganz auf die Gegenwart Gottes auszurichten. Die Praxis des Zazen, der Zen-Kontemplation, wird dabei in die christliche Spiritualität integriert. Im Mittelpunkt stehen das stille Sitzen, das bewusste Atmen und das Loslassen von Zweckgebundenheit – ein Weg vom Tun hin zum Sein vor Gott. Die Veranstaltung wird von **Petra Schmitz-Arenst** begleitet, Mitarbeiterin im Programm „Leben aus der Mitte“ sowie Referentin für Achtsamkeit und Meditation im Bildungsbereich. Sie ist ausgebildete Achtsamkeitslehrerin, unter anderem in MBSR.

Tickets 6 € (erm. 4 €)

Reservierung erforderlich unter: VVK/AK | Maxhaus-Foyer (Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-17 Uhr), per Email unter eintrittskarten@maxhaus.de oder telefonisch unter 0211 9010252

Veranstaltungsort „Raum der Stille“, Maxhaus, Schulstr. 11, 40213 Düsseldorf

Datum/Uhrzeit: Do, 09.07.2026 u. Do, 23.07.2026 19:00–20:30 Uhr; Di, 04.08.2026 16:00–17:30 Uhr

15.07.2026 19:30 – 21:00 Uhr

Wellness für die Seele - online

Erholen, Hören, Beten

Mittels Bewegungs-, Atem- und Meditationsübungen die Energiebahnen des Körpers befreien und den Körper als Ort der Begegnung mit Gott begreifen. Eintauchen in das Wort Gottes und sich davon berühren und ansprechen lassen, nach der alten Schriftlesungsmethode der Mönche, der lectio divina. So entdecken wir erneut, wie wir wunderbar geschaffen sind. Das Programm beinhaltet Bibellesung, Meditation, Eutonie, Stille und Gebet.

Die Veranstaltung „findet per Videokonferenz über Zoom statt. Kurz vor der Veranstaltung erhalten die Teilnehmer: innen per E-mail einen Link, um an der ZOOM-Sitzung teilzunehmen.

Irmgard Poestges, Pastoralreferentin und systemischer Coach, begleitet den Abend.

Eintritt frei. Spende erbeten

Reservierung erforderlich (Anmeldelink) unter: VVK/AK | Maxhaus-Foyer (Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-17 Uhr), per Email unter eintrittskarten@maxhaus.de oder telefonisch unter 0211 9010252

Veranstaltungsort online

Datum/Uhrzeit: Mittwoch, 15.07.2026, 19:30 – 21:00 Uhr

Führungen

04.07.2026 12:15 Uhr

08.08.2026 12:15 Uhr

Historische Führung durch Maxhaus und Maxkirche

Die Führung vermittelt Interessantes über die Jahre der Klostergründung auf der Citadelle, die wechselvolle Geschichte von Kirche und Klostergebäude und die Folgen der Säkularisation. Die Führung geht durch die Bogengänge des damaligen Lyzeums, die schon Heinrich Heine vor gut 200 Jahren durchschritt, und zeigt das Ergebnis des Umbaus zum heutigen Katholischen Stadthaus – eine gelungene und preisgekrönte Kombination von historischer Bausubstanz und moderner Architektur.

Eintritt 6 € (erm. 4 €)

Reservierung empfohlen unter: VVK/AK | Maxhaus-Foyer (Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-17 Uhr), per Email unter eintrittskarten@maxhaus.de oder telefonisch unter 0211 9010252

Veranstaltungsort Maxhaus – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf, Schulstr. 11, 40213 Düsseldorf

Datum/Uhrzeit: Samstag, 04.07.2026 und Samstag, 08.08.2026, jeweils um 12:15 Uhr

08.07.2026 17:00 Uhr

Themenführung: „Op de Citta“ – Rund um die alte Citadelle

Diese Führung präsentiert das Herz der alten Stadt Düsseldorf rund um die alte Citadelle. Der Rundgang zeigt die damalige Insellage des Stadtteils und führt über den Maxplatz, den romantischen Rosengarten, Bäcker- und Citadellstraße wieder zurück zum Katholischen Stadthaus. Unterwegs treffen die Teilnehmer:innen unter anderem auf folgende „Prominenz“: den Grafen von Spee, Ferdinand Lassalle, Mutter Ey, Maximilian Weyhe, Anna Maria Luisa de' Medici und Schneider Wibbel. Die Führung beginnt um 17 Uhr und die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro (erm. 4 Euro). Treffpunkt für die Führung ist im Maxhaus-Foyer.

Eintritt 6 € (erm. 4 €)

Reservierung empfohlen unter: VVK/AK | Maxhaus-Foyer (Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-17 Uhr), per Email unter eintrittskarten@maxhaus.de oder telefonisch unter 0211 9010252

Veranstaltungsort Maxhaus – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf, Schulstr. 11, 40213 Düsseldorf

Datum/Uhrzeit: Mittwoch, 08.07.2026, 17:00 Uhr

Interaktive Ausstellung

Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11:00 – 17:00 Uhr. (Eintritt frei)

Einsamkeit. Fluch & Segen?

Einsamkeit kann als sehr belastend aber auch als Quelle von Klarheit und innerer Ruhe empfunden werden. Die interaktive Ausstellung lädt dazu ein, diese Spannweite zu erkunden: von Momenten des Rückzugs bis zu Erfahrungen innerer Stärke. Entdecke Impulse, Perspektiven und Mitmach-Stationen, die dazu anregen, eigene Erfahrungen zu reflektieren, Wege zwischen Distanz und Verbundenheit neu zu denken.

Die interaktiven Ausstellungen des Maxhauses widmen sich jährlich wechselnden Themen und sind während der Öffnungszeiten frei zugänglich. Sie bieten einen offenen Raum zur persönlichen Auseinandersetzung und zur Entdeckung christlicher Perspektiven. Ergänzend finden regelmäßig Führungen sowie Veranstaltungen statt. Vergangene Themen waren unter anderem Mut, Achtsamkeit, Entscheidungen, Hoffnung, Schönheit, Gastfreundschaft und Frieden.

Samstag, 11. Juli 2026, 14:00 Uhr

Samstag, 8. August 2026, 14:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Einsamkeit. Fluch & Segen?

Die Führung dauert ca. 45 Minuten, der Eintritt ist frei (Reservierung empfohlen). Um 15 Uhr schließt im Raum der Stille ein Impuls an.

Eintritt frei. Reservierung empfohlen. Telefon: 0211 9010252, E-Mail: eintrittskarten@maxhaus.de

Veranstaltungsort: Maxhaus – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf, Schulstr. 11, 40213 Düsseldorf

Datum/Uhrzeit: 11.07.2026 und 08.08.2026, jeweils um 14:00 Uhr

Samstag, 11. Juli 2026, 15:30 – 16:30 Uhr

Samstag, 8. August 2026, 15:30 – 16:30 Uhr

„Du bist nicht allein“

Offenes Gesprächsangebot

Zeit für dich – 15 Minuten zum Innehalten für deine Gedanken und Erfahrungen zum Thema Einsamkeit. Treffpunkt: Maxhaus-Foyer

Kontakt:

Elisabeth Beckmann. Tel: 0211-90 10 275, e.beckmann@maxhaus.de